

<sup>1</sup>وَكَانَ عِنْدَ تَمَامِ السَّنَةِ فِي وَفْتِ حُرُوجِ الْمُلُوكِ إِقْتَادَ  
يُؤَابَ قُوَّةَ الْجَيْشِ وَأَحْرَبَ أَرْضَ بَنِي عَمُّونَ وَأَتَى  
وَخَاصَرَ رَبَّةَ. وَكَانَ دَاوُدُ مُقِيمًا فِي أُورُشَلِيمَ. فَصَحَّرَبَ  
يُؤَابَ رَبَّةَ وَهَدَمَهَا.<sup>2</sup> وَأَخَذَ دَاوُدُ تَاجَ مَلِكِهِمْ عَن رَأْسِهِ،  
فَوَجَدَ وُزْنَهُ وَوِزْنَ مِنَ الذَّهَبِ، وَفِيهِ حَجَرٌ كَرِيمٌ. فَكَانَ  
عَلَى رَأْسِ دَاوُدَ. وَأَخْرَجَ غَنِيمَةَ الْمَدِينَةِ وَكَانَتْ كَثِيرَةً  
جِدًّا.<sup>3</sup> وَأَخْرَجَ الشَّعْبَ الَّذِينَ يَهَا وَتَسَرَّهُمْ بِمَتَابِيرَ وَتَوَارِحَ  
حَدِيدٍ وَفُؤُوسٍ. وَهَكَذَا صَنَعَ دَاوُدُ لِكُلِّ مَدُنِ بَنِي عَمُّونَ.  
ثُمَّ رَجَعَ دَاوُدُ وَكُلَّ الشَّعْبِ إِلَى أُورُشَلِيمَ.<sup>4</sup> ثُمَّ بَعْدَ ذَلِكَ  
قَامَتْ حَرْبٌ فِي جَازَرَ مَعَ الْفِيلِسْطِينِيِّينَ. جَيْتِيذِ سَبْكَائِي  
الْحَوْشِيِّ قَتَلَ سَفَايَ مِنْ أَوْلَادِ رَاقَا فَذَلُوا.<sup>5</sup> وَكَانَتْ أَيْضًا  
حَرْبٌ مَعَ الْفِيلِسْطِينِيِّينَ، فَقَتَلَ الْحَاتَانُ بْنُ بَاعُورَ لَحْمِي  
أَخَا جُلِيَّاتِ الْجَتِيِّ. وَكَانَتْ قِتَاهُ رُمُجِهِ كَنُؤُلِ  
النَّسَاجِينِ.<sup>6</sup> ثُمَّ كَانَتْ أَيْضًا حَرْبٌ فِي جَتِّ، وَكَانَ رَجُلٌ  
طَوِيلُ الْقَامَةِ أَعْتَشُ، أَصَابِعُهُ أَرْبَعٌ وَعِشْرُونَ، وَهُوَ أَيْضًا  
وُلِدَ لِرَاقَا.<sup>7</sup> وَلَمَّا عَبَّرَ إِسْرَائِيلَ صَرْبَهُ يَهُوثَاتَانُ بْنُ سَمْعِي  
أَخِي دَاوُدَ.<sup>8</sup> هَؤُلَاءِ وُلِدُوا لِرَاقَا فِي جَتِّ وَسَقَطُوا بِيَدِ دَاوُدَ  
وَبِيَدِ عِيْدِهِ.

<sup>1</sup>Und da das Jahr um war, zur Zeit, wann die Könige ausziehen, führte Joab die Heermacht und verderbte der Kinder Ammon Land, kam und belagerte Rabba; David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug Rabba und zerbrach es.<sup>2</sup>Und David nahm die Krone seines Königs von seinem Haupt und fand daran einen Zentner Gold und Edelsteine; und sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führte er aus der Stadt sehr viel Raub.<sup>3</sup>Aber das Volk drinnen führte er heraus und zerteilte sie mit Sägen und eisernen Dreschwagen und Keilen. Also tat David in allen Städten der Kinder Ammon. Und David zog samt dem Volk wider nach Jerusalem.<sup>4</sup>Darnach erhob sich ein Streit zu Geser mit den Philistern. Dazumal schlug Sibbechai, der Husathiter, den Sippai, der aus den Kindern der Riesen war, und sie wurden gedemütigt.<sup>5</sup>Und es erhob sich noch ein Streit mit den Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jairs, den Lahemi, den Bruder Goliaths, den Gathiter, welcher hatte eine Speießstange wie ein Weberbaum.<sup>6</sup>Abermals ward ein Streit zu Gath. Da war ein großer Mann, der hatte je sechs Finger und sechs Zehen, die machen zusammen vierundzwanzig; und er war auch von den Riesen geboren und höhnte Israel. Aber Jonathan, der Sohn Simeas, des Bruders Davids, schlug ihn.<sup>7</sup>Diese waren geboren von den Riesen zu Gath und fielen durch die Hand Davids und seiner Knechte.